



29.11.2023 – 12:14 Uhr

Erstmals Stiftungsrat der Familienhilfe Liechtenstein bestellt

Vaduz (ots) -

Die Regierung hat in ihrer Sitzung vom 28. November 2023 den Stiftungsrat der Familienhilfe Liechtenstein bestellt. Am 1. Januar 2024 tritt das Gesetz über die Familienhilfe Liechtenstein in Kraft, womit der Verein "Familienhilfe Liechtenstein" unter Beibehaltung des bisherigen Namens künftig als selbständige Stiftung des öffentlichen Rechts tätig sein wird.

Als Präsidentin wurde Ingrid Frommelt (Vaduz) bestellt. In den Stiftungsrat wurden weiter Claudia Lampert (Planken), Markus Büchel (Ruggell), Mathias Hemmerle (Vaduz), Nicolas Oehri (Ruggell) und Michelle Posch (Triesen) gewählt.

Die Regierung dankt den neu bestellten Mitgliedern für ihre Bereitschaft, im Stiftungsrat der Familienhilfe Liechtenstein mitzuwirken, und wünscht ihnen bei der Ausübung dieser Tätigkeit viel Freude und Erfolg.

Pressekontakt:

Ministerium für Gesellschaft und Kultur
Martin Hasler, Generalsekretär
T +423 236 74 76
Martin.Hasler@regierung.li

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100914006> abgerufen werden.